



Pöschtl
7430 Thusis
081/ 650 00 75
<https://www.suedostschweiz.ch/poeschtli>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 9'182
Erscheinungsweise: wöchentlich

Seite: 11
Fläche: 54'186 mm²

Auftrag: 1015977
Themen-Nr.: 278.013

Referenz: 75806586
Ausschnitt Seite: 1/1



*Im historischen Speisesaal des Posthotels «Löwe» ist zur Präsentation des neuen Buches geladen worden.
Bild Mathias Kunfermann*

BUCH ÜBER DIE GESCHICHTE VON MULEGNS

pd. Am vergangenen Freitag fand die Schlüsselübergabe des Posthotels «Löwe» in Mulegns an die Fundaziun Origen statt. Bereits im kommenden Frühjahr und Sommer 2020 sollen erste Sanierungsmassnahmen umgesetzt werden. Die Verschiebungsarbeiten um die Weisse Villa wurden bereits im Oktober initiiert und sind in vollem Gang. Rechtzeitig zum Start der umfassenden Neuinterpretation des Ensembles am Fallerbach ist nun ein umfangreiches Buch zur Geschichte des Posthotel «Löwe» erschienen. Der Historiker Basil Vollenweider hat sich mit dem

kühnen Hotelbau, mit dem wagemutigen Transportwesen über den Julierpass und der bewegten Geschichte der Gründerfamilie Balzer auseinandergesetzt.

«Historische Gebäude sind greifbare, erfahrbare und zu Stein gewordene Erinnerungsträger. Ein kulturelles Erbe, mit dem es auch in Zukunft sorgsam umzugehen gilt. Damit es nicht in Vergessenheit gerät, müssen deren Geschichten erzählt und bewahrt werden», so Basil Vollenweider.

Im neuen Buch beschreibt er die Pionierarbeit der Hoteliersfamilie Balzer, die in

Mulegns ein kleines Hotelimperium errichtete. Ein besonderes Augenmerk wirt er auf das ausgeklügelte Transportwesen seiner Zeit, das eine wesentliche Vorbedingung für den touristischen Aufschwung im Engadin darstellte. Schliesslich erzählt der Band von den illustren Gästen, die im «Löwen» nächtigten, und beleuchtet deren Herkunft und Reisegebaren am Ende der Belle Epoque.

Basil Vollenweider: «Post Hotel Löwe». Bezug: Origen-Produktionsbüro, 081 637 16 81 oder per Mail unter info@origen.ch.